

Liebe Eltern!

ich hoffe, Sie alle und Ihre Familien sind wohlauf. Nun haben wir fast eine Woche „Fernbeschulung“ hinter uns. Iserv hat sich für die Bereitstellung von Materialien als überaus hilfreiches Instrument erwiesen und mittlerweile sind auch wohl erste technische und Schwierigkeiten bewältigt.

- 1: Zunächst: Die Verlängerung der **Schulschließung bis zum 19. April**, die bereits gestern im „Hamburg Journal“ kommuniziert wurde, wird seit etwa 10:30 Uhr heute Morgen auch auf der Homepage der BSB angezeigt. Eine offizielle Pressemitteilung (angehängt) ist jetzt gerade, um 13:44 Uhr eingegangen. Wir haben also noch einen Monat Fernbeschulung vor uns, was uns natürlich vor viele Fragen stellt.
2. Von den vielen **Fragen**, die sich stellen, arbeitet die Behörde im Moment vorrangig an der Problematik des Abiturs. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass alles andere erst danach und sukzessive in den Bick genommen werden kann.
3. Für **unsere Kommunikationswege** gilt: Allgemeine Informationen erhalten Sie über mich. Alles, was ausschließlich einzelne Stufen betrifft, kommunizieren die Abteilungsleitungen direkt. So werden Sie zum Beispiel die Informationen, die Gegenstand der Elternabende gewesen wären, in nächster Zeit direkt von Frau Kiene bzw. Frau Lammel-Ernst erhalten. Alles, was sich auf die Oberstufe bzw. das Abitur bezieht, hat Frau Zirkel-Maas in der Hand.
4. Bisher hatten wir in der **Notfallbetreuung** keine Kinder zu versorgen. Bitte lassen Sie uns wissen, wenn sich das ändern wird, dann können wir organisatorisch darauf reagieren.
5. Ich bitte nochmals um Verständnis dafür, **dass wir die Schule nicht** für Eltern und Schüler **öffnen**, die Materialien aus ihren Spinden holen wollen. Ich möchte. Dass unsere Besetzung vor Ort gesund und arbeitsfähig bleibt. Die Kolleginnen und Kollegen wissen, dass sie bei der Aufgabenstellung nicht voraussetzen können, dass die Schulbücher zu Hause sind. Nehmen Sie ggf. im Einzelfall Kontakt zu den Fachlehrern auf.

Viele andere Dinge sind im Gespräch. Ich werde mich in der kommenden Woche spätestens wieder bei ihnen melden. Wenn sich die Dinge weiterhin mit derselben Geschwindigkeit ändern, wie bisher, ist dann wieder vieles zu sagen...

In diesem Sinne grüße ich herzlich aus dem leeren Schulgebäude. Bleiben Sie gesund!

Birgit Schaaff